

Adventsbasar in Haus Hellersen am 29. November

Lüdenscheid – Schon wieder ist ein Jahr vergangen und die Adventszeit kommt mit großen Schritten näher. Zur Einstimmung auf diese bevorstehende Zeit öffnet Haus Hellersen wieder seine Türen und lädt zum alljährlichen, traditionellen vorweihnachtlichen Adventsbasar ein. Wie jedes Jahr findet der vielseitige Basar ein paar Tage vor dem eigentlichen Adventsstart statt.

Am Freitag, 29. November, von 12.30 bis 16 Uhr sind alle, die möchten und Lust auf kreative Ideen haben, in den Speisesaal von Haus Hellersen eingeladen. Es gibt einen vielseitigen Kreativmarkt mit schönen Weihnachts- und Dekorationsartikeln, heißt es in der Einladung. Dazu zählen beispielsweise Weihnachtskarten, jede Menge Tisch-, Baum- und Fenster-schmuck und Weihnachtsmänner aus Holz. Ebenfalls beliebt sind die vielseitig gestalteten und geschmückten Advents- und Türkränze.

Der bunte Flohmarkt lädt die Besucher zudem zum Stöbern ein. Für kleines Geld gibt es Taschen, Bücher, Spiele und viele weitere Dinge zu erwerben.

Zur Stärkung gibt es frischen Kaffee, Kakao und Punsch, jede Menge Kuchen sowie selbst gemachte Waffeln. Die Vorfreude bei den Bewohnern von Haus Hellersen auf dieses familiäre Ereignis ist wie immer sehr groß.

Im 15. Jahr ging's um die Wahrheit
Philosophischer Gesprächskreis der Johannisloge offen für alle Interessierten

VON MONIKA SALZMANN

Lüdenscheid – Mit der Frage nach der „Wahrheit“ hat der Philosophische Gesprächskreis der Johannisloge „Zum Märkischen Hammer“ im Logenhaus eine der zentralen Fragen der Philosophie in den Blick genommen. Unter Leitung von Ralf Haldimann, der mit einem kurzen Einführungsvortrag die Grundlage für eine kontrovers geführte Diskussion legte, beleuchtete der Gesprächskreis das Thema im 15. Jahr seines Bestehens aus unterschiedlichster Perspektive.

Wie in den vergangenen 15 Jahren seit der ersten Veranstaltung am 6. Juli 2004, als der Lehrer Rolf Crummenerl den Gesprächskreis der Frei-



Mit einem kurzen Einführungsvortrag zum Thema legte Ralf Haldimann die Grundlage für eine angeregte Diskussion. FOTO: JAKOB SALZMANN



Im 15. Jahr seines Bestehens diskutierte der Philosophische Gesprächskreis der Johannisloge „Zum Märkischen Hammer“ im Logenhaus über die Wahrheit. FOTO: JAKOB SALZMANN

maurerloge aus der Taufe hob, nahmen Mitglieder der Loge und Außenstehende an der eineinhalbstündigen Veranstaltung teil.

Wie Ralf Haldimann erläuterte, unterliegt der Gesprächskreis keinerlei Einschränkungen, wer kommen darf. Frauen und Männer sind willkommen. Über die Jahre hinweg konnte der Gesprächskreis in unterschiedlicher Konstellation die durchschnittliche Teilnehmerzahl von 12 bis 16 Teilnehmern je Zusammenkunft halten. Viele Stammgäste halten dem Kreis seit Jahren die Treue, sagte er.

Insgesamt kamen bei 171 Philo-Kreis-Veranstaltungen in den letzten 15 Jahren

mehr als 210 Teilnehmer zusammen. Die Zahlen der ersten fünf Veranstaltungen, die nicht vorliegen, sind in dieser Summe nicht enthalten. Die Freimaurerloge für die Öffentlichkeit zu öffnen, hatte Rolf Crummenerl bei der Gründung des Gesprächskreises im Sinn.

Wie zu hören war, kam in 15 Jahren nicht ein einziges Mal ein Thema doppelt auf die Tagesordnung. Auch über die Wahrheit diskutierte der Gesprächskreis zum ersten Mal. Über das Thema der nächsten Zusammenkunft entscheiden die Teilnehmer stets gemeinsam. Für allgemeinpolitische, angewandte und abstrakte Themen ist der Gesprächskreis offen. Wer es

sich vorstellen kann, hält zum jeweiligen Thema einen kurzen Einführungsvortrag. Damit jeder zu Wort kommen und seine Gedanken äußern konnte, führte Ralf Haldimann wie gewohnt eine Rednerliste.

Als breit gefächertes Thema, bei dem es unmöglich ist, zu einem Konsens zu kommen, sprach er das Wahrheitsthema an. Ausgangspunkt seiner Einführung war das 5. Kölner Forum, bei dem es um Entwicklungen in der Medienlandschaft ging. Die Frage nach der Wahrhaftigkeit werde derzeit überall diskutiert, erklärte er. Auf verschiedene Theorien, den Wahrheitsbegriff zu erklären – darunter

die Kohärenztheorie – ging er ein. Philosophen wie Schmidt-Salomon und Kant kamen in seinen Ausführungen zu Wort. Auch die Bibel (Jesus als Wahrheitsdogmatiker) zog der Leiter des Gesprächskreises als Anregung zur Diskussion heran.

Um Stichworte wie Erkenntnistheorie, interessen-gesteuerte Wahrheit, die Wahrheit des Betrachters, die mit Begriffen wie Verlässlichkeit, Recht, Treue und Gott einhergeht, die Richtigkeit der Wahrheit, die Wahrheit des Glaubens, Fake News und die Verpflichtung der Presse zu Fakten und der Wahrheit ging es bei der Zusammenkunft im Logenhaus an der Freiherr-vom-Stein-Straße.

VHS-Vortrag: Die Welt der Körpersprache

Lüdenscheid – Ein Seminar zum Thema „Körpersprache“ bietet die Volkshochschule am Freitag, 22. November, von 17 bis 22 Uhr in der Albert-Schweitzer-Schule, Kaiserallee 28 an. Die Leitung des Seminars hat wieder die Iserlohrner Pädagogin und Trainerin Iris Rademacher übernommen. Das Teilnehmerentgelt beträgt 22,50 Euro.

In der Einladung heißt es: „Die Welt der Körpersprache ist eine sehr faszinierende Welt, denn der Körper lügt nie. Alles ist in Bewegung. Was verraten Körperhaltung, Gestik und Mimik? Wie können diese Instrumente gezielt im persönlichen und beruflichen Miteinander erfolgreich einsetzen? Was denkt und fühlt mein Gegenüber? Worauf sollte man im Geschäftsleben achten? In diesem Seminar lernen die Teilnehmer ihre Körpersprache bewusster einsetzen zu können. Sie lernen, ihre eigene und die Körpersprache anderer Menschen sensibel wahrzunehmen und zu deuten. Sie trainieren, ihre Körpersprache bewusst zu steuern und dabei authentisch zu bleiben.“

Anmeldung
Anmeldungen sind unter www.vhs-luedenscheid.de oder in der Geschäftsstelle der VHS unter Tel. 0 23 51 / 17 14 49 möglich.

WEIHNACHTS Rätzel 2019

Teil 1

Haben Sie den 1. Rätselteil gelöst?
Machen Sie mit! Der Einsendeschluss ist Mo., 18.11.19.

Über die Gewinnhotline:
Wählen Sie die Nummer **01378 - 407734**
(Telemedia interactive GmbH; pro Anruf 50 Cent aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk teurer) und hinterlassen Sie das **LÖSUNGSWORT** und **Name, Adresse, Telefonnummer und Ihren Wunschgewinn**
Datenschutz unter: www.wa.de/datenschutz.
Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass ihr Name im Fall eines Gewinns gegebenenfalls in der Zeitung veröffentlicht wird. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt.

Teilnahme per SMS:
SMS an die Kurzwahl **32223**
(Telemedia interactive GmbH; 49 Cent/SMS, TD1 inkl. Transportkosten) mit folgenden Angaben: **MZV XMAS, LÖSUNGSWORT, Name, Adresse, Telefonnummer und Ihren Wunschgewinn**
Datenschutz unter: www.wa.de/datenschutz.
Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass ihr Name im Fall eines Gewinns gegebenenfalls in der Zeitung veröffentlicht wird. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt.

Coupon abgeben:
In den Geschäftsstellen Lüdenscheid, Plettenberg und Meinerzhagen

Coupon unkuvertiert per Postkarte an:
Märkischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
Weihnachtsrätsel | Schillerstraße 20
58511 Lüdenscheid

Teil 1

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25

Vorname, Name _____

Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____

Telefonnr. _____ E-Mail _____ Geb.-Datum _____

A) _____ B) _____ C) _____

Welche Preise gefallen Ihnen am besten?

Durch meine Teilnahme am Gewinnspiel erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten im Falle eines Gewinns veröffentlicht werden und ich telefonisch benachrichtigt werde.



Anmeldungen für den „Warrior“-Cup

Angelehnt an die RTL-Show „Ninja Warrior Power“ an der Wiesenstraße 67 am 23. November ab 11 Uhr einen „Warrior“-Cup. Bis zu etwa 30 Starter können an diesem Tag teilnehmen und einen Hindernis-Parcours mit mehr als zehn Elementen überwinden. Darunter Klettern, Hangeln und andere

Kraft-Hindernisse. Anmeldungen sind ab sofort und bis einen Tag vor der Veranstaltung direkt beim Fitnessstudio möglich. Zu gewinnen gibt es Geldpreise sowie einen Pokal und ein „Warrior“-T-Shirt. „Dabei geht's aber vor allem ums Mitmachen und darum, einen solchen Parcours kennenzulernen“, sagt Mitinhaber Andreas Radtke. DM/FOTO: MESTER



Adventsbasar und Mittagessen

Viel Beachtung fand der Adventsbasar des Kreativkreises der Christuskirche im Gemeindezentrum an der Bahnhofstraße. Viele nutzten die Gelegenheit, um sich aus dem umfangreichen Angebot nette Weihnachtsgeschenke auszusuchen. Mancher machte aber auch sich selbst mit dem Kauf eines Kerzenhalters, eines Engels, eines Weihnachts-

bäumchens, eines Nikolauses aus Holz oder eines originellen Zapfen-Arrangements eine Freude. Auch die selbst gemachten Marmeladen und Gelees fanden zahlreiche Abnehmer. Viele Basarbesucher nutzten die Gelegenheit, sich im Gemeindezentrum der Christuskirche zum Mittagessen und zum Kaffeetrinken niederzulassen. IH/FOTO: WEILAND